

Entscheidung Nr. 6039 vom 08.01.2015

Von Amts wegen auf Anregung von:

Landeskriminalamt Sachsen
Neuländer Str. 60
01129 Dresden

Verfahrensbeteiligte:

Freiheitsmelodien Tonträger
Anschrift unbekannt

Anregung vom 04.08.2014
Az.: 37-1153.59/1/2014

Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien hat
in ihrer 681. Sitzung vom 08. Januar 2015

an der teilgenommen haben:

von der Bundesprüfstelle:

Stellvertretende Vorsitzende:

als Beisitzer/-innen der Gruppe:

Kunst
Literatur
Buchhandel und Verlegerschaft
Anbieter von Bildträgern und von Telemedien
Träger der freien Jugendhilfe
Träger der öffentlichen Jugendhilfe
Lehrerschaft
Kirchen, jüdische Kultusgemeinden
und andere Religionsgemeinschaften

als Länderbeisitzer/-innen:

Sachsen
Sachsen-Anhalt
Schleswig-Holstein

Protokollführer:

für die Anregungsberechtigte:

für die Verfahrensbeteiligte:

beschlossen:

Die CD „**Der erste Streich (=1. (ST)Reich)**“
der Gruppe „Der böse Wolf“,
Freiheitsmelodien Tonträger,
Anschrift unbekannt

wird **nicht** in die Liste der jugendgefährdenden Medien eingetragen

SACHVERHALT

Bei dem Tonträger „**Der erste Streich (=1. (ST)Reich)**“ handelt es sich um eine im Jahr 2013 veröffentlichte CD aus dem Bereich Rechtsrock der Gruppe „Der böse Wolf“. Die CD wird von der Firma Freiheitsmelodien Tonträger, Anschrift unbekannt, vertrieben und ist u.a. im Internet zum Preis von ca. 13 Euro erhältlich.

Das Cover der CD zeigt einen Wald im Mondschein. Im Vordergrund sind drei Kratzer zu sehen sowie der Name der Gruppe, jeweils in Rot. Unter dem Gruppennamen befindet sich in weißer Schrift der Name des Albums.

Die CD beinhaltet neun deutschsprachige und zwei englischsprachige Musikbeiträge mit folgenden Titeln und Texten:

- 01.) Intro
- 02.) Ist das der Anfang vom Ende
- 03.) Hey Arschloch
- 04.) Kriminelle Straßenbanden
- 05.) Antifa
- 06.) Otto, Joschka und Konsorten
- 07.) Hearts of Pride
- 08.) Deutschland sucht den Super Depp
- 09.) Rebellen der Straße
- 10.) The flag still flies
- 11.) Ein Loch ist im Eimer

01. Intro

ruhige Männerstimme:

*Nehmen Sie eine möglichst bequeme Haltung ein.
Und stellen Sie sich darauf ein, dass Sie sich nun
entspannen werden. Der Alltag liegt weit hinter
Ihnen und Ihre Gedanken gehen auf die Reise.
Achten Sie bitte darauf, dass Sie bequem sitzen. Im
Sitzen ist der Rücken angelehnt. Die Füße stehen
fest und sicher auf dem Boden. Arme und Beine
ruhen locker in Ihrem Schoß.*

Schnelle Rockmusik

... für Bastards ...

(restlicher Text nicht verständlich)

02. Ist das der Anfang vom Ende

Schalte ich die Glotze an, dann Schreck was muss
ich sehen
Möchtegern-Historiker, die Wahrheiten verdrehen
Deutsche Kultur und Geschichte werden in der Luft
zerrissen
Lügen werden zum Gesetz, auf Fakten wird ge-
schissen

Ref.:

Ist das der Anfang vom Ende?
Wann kommt endlich die Wende?
Gebt unserem Land doch eine Chance
Ist das der Anfang vom Ende?

Ballt zu Fäusten eure Hände
Wacht endlich auf aus eurer Trance

Schau ich mir die Gesellschaft an, packt mich die
blinde Wut
Nicht die geringsten Anzeichen von Ehre, Stolz und
Mut
Degeneriert und manipuliert, kleine Zahnräder im
kranken System
Mit dem Kopf im eigenen Arsch lebt es sich be-
quem

Ref.

Könnte der alte Bismarck sein Land heute sterben
sehen
Würde er vor Ekel kotzen, würd sich im Grab um-
drehen
Sein einst so stolzes deutsches Reich wird heute mit
Füßen getreten
Von unfähigen Politikern und mit Hilfe von den
Bonzen

Ref.

(2x)

Es ist Zeit das Schweigen zu brechen
Die Schmach endlich zu rächen
Lasst unsere Heimat nicht untergehen
Aus der Dunkelheit der Nacht
..... wird im neuen Glanz das Reich einst auferste-
hen

03. Hey Arschloch

(Dialog aus der Science-Fiction-Komödie „Spaceballs“)

„Vorsicht, Sie Idiot, ich sagte vor den Bug und nicht mittendurch!“ – „Entschuldigen Sie Sir, ich tu was ich kann.“ – „Wer hat ihn zum Kanonier ernannt?“ – „Das war ich Sir. Er ist mein Cousin.“ – „Wer ist das?“ – „Er ist ein Arschloch, Sir.“ – „Das weiß ich auch. Ich will seinen Namen.“ – „Das ist sein Name, Sir. Arschloch, Major Arschloch.“ – „Das ist auch ein Arschloch, Sir, Ober-schütze Arschloch, Phillipe Arschloch, Sir.“ – „Wie viele Arschlöcher sind denn noch auf diesem Schiff hier?“ – „Wir alle!“

Ich scheiße hier auf wichtig, ich scheiße drauf wer du bist
Hinter deiner Sonnenbrille steckt doch sicher ein Arschgesicht
Du bist nicht cool, du tust nur so, hör auf dich zu verstecken
Alles nur Fassade, doch die bringe ich jetzt zum brechen

Ref.:

He Arschloch, was ist dein Problem, mag dich deine Mutter nicht,
Kriegst du deinen Schwanz nicht zum stehen
He Arschloch, sag mir endlich wo liegt dein Problem
Vielleicht kann ich dir helfen, es ist traurig dich so zu sehen

In deinem teuren Anzug, ja darin bist du der Held
Kaufst dir deine Freunde mit deinem dreckigen Geld
Doch Geld, das ist nicht alles was wirklich zählt im Leben
um frei zu sein wie wir es sind, würdest du alles geben

Ref.

Ich sage es dir zum letzten Mal, frei wirst du niemals sein
ein Arschkriecher und Speichellecker
ein Arschloch, ein dummes Schwein

Dein Leben würde ich niemals leben, eher würde ich mir die Kugel geben
Lieber stehend kämpfen untergehen als so ein Arsch wie du zu sein

Ref.

He Arschloch, he Arschloch, Arschloch

Filmzitat aus „Spaceballs“:

„Ich habe es doch gewusst, ich bin von Arschlöchern umgeben. Feuer frei für die Arschlöcher!“

04. Kriminelle Straßenbanden

Kennst du die Gesellschaft die dieses Land regiert
Du meinst es sind Politiker dabei hast du dich geirrt
Die letzte starke Hand ist schon viele Jahre her
Jetzt herrschen Parasiten machen euch das Leben schwer

Ref. (2x):

Kriminelle Straßenbanden sind die Herren im Haus
Kriminelle Straßenbanden werft sie alle raus
Kriminelle Straßenbanden ... und Dreck
Kriminelle Straßenbanden putzt sie alle weg

Kannst du dich erinnern, es war vor langer Zeit
Du konntest dich bewegen alleine in der Dunkelheit
Jetzt traust du dich nicht mehr durch die dunklen Gassen

Wir haben die Stadt verloren, haben sie ihnen überlassen

Ref. (2x)

So weit ist es gekommen in unserem schönen Land
Bald jagen wir die Banden aus unserem Vaterland
Wir sehnen uns zurück nach der guten alten Zeit
Deutschland wach auf, es ist so weit

Refr.:

Reporterin: Was halten Sie denn davon, dass die Ausländer dann abgeschoben werden sollen, wenn sie „Scheiß Deutschland“ sagen?“

Männerstimme: „Dann sollen die verschwinden hier. Das, was die sich alle erlauben hier, aber das ist nicht rechtens. ... sofort, ohne langes Fackeln. In ein Arbeitslager machen. Also, ich muss da mal eins sagen, Jungs wenn ihr nicht hört, ist es das gewesen. Wäre ich voll dafür.“

Doch die Zeiten ändern sich, mach dich bereit
Wir marschieren wieder in die neue Zeit, das Volk ist aufgewacht

Wir sind der helle Schein in der dunklen Nacht
In der dunklen Nacht, in der dunklen Nacht

(2x)

Kriminelle Straßenbanden sollen raus aus unserem Land

Kriminelle Straßenbanden wir haben sie verbannt
Kriminelle Straßenbanden endlich sind wir frei
Kriminelle Straßenbanden ich sage good-bye

Good bye, Good bye, auf Nimmerwiedersehen,
Good bye

Dreck muss weg, Dreck muss raus (5x)

Männerstimme: „Wenn sich Jugendliche, gewaltbereite Jugendliche in unserem Land nicht wohl fühlen, das Land hassen, seine Bewohner hassen.“

Dann gehören sie schnellstens abgeschoben, das ist das Selbstverständlichste der Welt.“

05. Antifa

Ich kenne deinen Namen, ich kenne dein Gesicht
ich kenne deine Augen, aber du kennst mich nicht
ich kenne deine Straße, ich kenne dein Haus
doch du kleiner Schisser traust dich nicht heraus

Ich seh dich auf der Straße, ich seh dich heute
Nacht
ich seh dich auf der Demo, ich glaube ich habe was
falsch gemacht

Kennst du meinen Namen, kennst du mein Gesicht
kennst du meine Augen, du kennst meine Freunde
nicht.

Na na na nanananananana Antifa, na na na
nanananananana Antifa
Ihr könnt uns mal
Na na na nanananananana Antifa, na na na nanana-
nanananana Antifa
Ihr könnt uns mal

Du hast die falschen Freunde, du hast heut kein
Glück
Du stehst auf der falschen Seite, du kennst den
Widerstand nicht

Für dich gibt's keine Rettung, das hast du nicht
verdient
Bald folgen uns're Taten, die ich hier nicht singen
will

Na na na nanananananana Antifa, na na na
nanananananana Antifa
Ihr könnt uns mal
Na na na nanananananana Antifa, na na na nanana-
nanananana Antifa
Ihr könnt uns mal

06. Otto, Joschka und Konsorten

Dialog aus der TV-Serie „Ein Herz und eine Seele“:

Schwiegersohn Michael: „Mein Gott was ist denn schon dabei? Was meinst du was ich schon alles geklaut hab?“ – Else: „Bei Dir ist es ja auch was anderes.“ – Michael; „Wieso?“ – Else: „Du bist ja schließlich Sozialdemokrat.“

Vor einigen Jahrzehnten, an einem bestimmten Ort
da blühten militante Linke mit Erpressung, Raub
und Mord
Sie zogen die Gesellschaft in einen Strudel der
Gewalt
... und Revolten wurden zum Sinnbild dieser Zeit

Ref.:

Otto, Joschka und Konsorten, ihr super Demokraten
habt ihr euch nicht selbst verraten
sich für ein bisschen Macht zu verkaufen und zu
fügen
es zeichnet eure Dummheit und eurer Lügen

Dann traten sie in Erscheinung als Anwälte von
Terroristen
und als Steineschmeißer deutscher Polizisten
heute tun sie alle als ob dies nichts Schlimmes wär
was für ein fraglicher Werdegang, vom Pöbel zum
Parlamentär

Ref.

Dass sich Zeiten ändern, ja das ist ganz gewiss
wir stehen uns gegenüber von Angesicht zu Ange-
sicht
und eines schönen Tages sitze ich im Bundestag
dann schreibt euch eins hinter die Ohren: niemals
werd ich Demokrat

Ref.

07. Hearts of Pride

Deep from inside you feel it
A glorious feeling you can't describe
Pushing you forward, never fading away
Into up an eternal pride

You don't care or say care you?
It's all the same, day by day
Sick and shame, you even take your life
But they never take your pride away

Refrain:

Uh, hearts of pride – beating for the fatherland
Listen to your inner voice which will never be
chained
Uh, hearts of pride – beating for the fatherland
Leading the way to victory.

Your country's heart is bleeding
Why get you raped by politicians and
What you say is wrong,
Whatever it takes
Fighting for your beloved fatherland.

Refrain (5x)

Übersetzung

07. Herzen des Stolzes

*Tief von Innen fühlst du es.
Ein glorreiches Gefühl, das du nicht beschreiben
kannst.
Drückt dich nach vorne, verblasst niemals,
in einen ewigen Stolz.*

*Ist es dir egal, oder sorgst du dich?
Das Gleiche, von Tag zu Tag.
Krank und beschämt, du nimmst dir sogar das Le-
ben,
Aber sie nehmen dir niemals deinen Stolz.*

Refrain:

*Uh, Herzen des Stolzes - schlagen für das Vater-
land.
Höre auf deine innere Stimme, die niemals in Ket-
ten gelegt wird.
Uh, Herzen des Stolzes - schlagen für das Vater-
land.
Zeigen den Weg zum Sieg.*

*Das Herz deines Landes blutet.
Warum wirst du von den Politikern vergewaltigt?
Und was du sagst ist falsch.
Was es auch braucht um für dein geliebtes Vater-
land zu kämpfen.*

Refrain (5x)

08. Deutschland sucht den Super Depp

Deutschland sucht den super Depp und alle stehen
sie Schlange
was da so alles kreucht und fleucht, mir wird schon
angst und bange
Die ...-Elite hat das Kofferchen gepackt,
um Deutschland zu bereichern und zu zeigen wie
man es macht

Ref.:

Dieter sucht den Super Depp und davon gibt's
genug
Dieter sucht den super Depp und alles Lug und
Trug
Dieter sucht den super Depp und alle machen mit
Dieter sucht den super Depp, guten Appetit

Man macht sich gern zum Affen, denn man ist ja
schließlich in
Für einen Moment im Rampenlicht, es hat doch
keinen Sinn
und die lieben Taugenichtse wittern ihre Chance
auf Erfolg
so strömen sie zum Casting, und in Trance

Ref.

Deutschland sucht den super Depp und einer wird
gewinnen
doch ich kann mich heute schon an keinen von euch
erinnern
Der Mist, der ist so überflüssig, habt ihr's noch
nicht erkannt
das wirklich allerletzte, Volksverdummung fürs
ganze Land

Ref. (5x)

09. Rebellen der Straße

Der war überall bekannt,
mit und schnellen Liedern rocken wir das ganze
Land

Zäh wie Leder, hart wie Stahl. Alte Werte sind uns
nicht egal
Jung und wild ...und hart, so ist unsere Lebensart
Unaufhaltsam ..., kein Blick auf unsere Lebensuhr
Hart im Nehmen, stark im Leben, jeden Tag mit
euch umgeben

Ref.:

Rebellen der Straße das sind wir, hübsche Frauen,
kaltes Bier
Stolz und Ehre nie verloren, erhobenen Hauptes
immer nur nach vorn

Auch du wirst mal sterben, frag dich war dein Le-
ben lebenswert
hast du nach der Freiheit gestrebt oder nur als ...
gelebt
wahre Werte kennst du nicht, das sehe ich in dei-
nem Gesicht
doch wir sind anders als ihr, nicht zu brechen, nicht
zu zähmen

Ref. (3x)

10. The flag still flies

We still have fire in our eyes.
We're gonna smash the left-wing lies.
We still stay true.

Don't listen to the media fools,
we're gonna break their fucking rules.
We will break free.

The flag still flies. The flag still flies. (3x)

They don't know how strong we are.
That's why we'll win this holy war.
Side by side we'll fight, cause we know we're in
the right.
See us marching down the street.
Hey there marches the elite, the Skinhead -beat.

The flag still flies. The flag still flies. (5x)

Übersetzung

10. Die Flagge weht noch

*Wir haben immer noch Feuer in den Augen
Wir werden die linken Lügen zerschlagen
Wir bleiben immer noch wahr*

*Hör nicht auf die Medien-Narren
Wir werden ihre verdammten Regeln brechen*

Wir werden uns befreien

Die Flagge weht noch. Die Flagge weht noch (3x)
Sie wissen nicht, wie stark wir sind
Das ist es, wieso wir diesen heiligen Krieg gewinnen
Seite an Seite werden wir kämpfen, weil wir wissen,
dass wir im Recht sind
Sieh uns die Straße hinunter marschieren
Hey, da marschiert die Elite, der Skinhead-Beat!

Die Flagge weht noch. Die Flagge weht noch (5x)

11. Ein Loch ist im Eimer

Ein Loch ist in der Flasche, lieber .. lieber ...
 Ein Loch ist in der Flasche, die Flasche schon wieder leer

Du trinkst halt zu viel, lieber Schnacki, lieber
 Schnacki, lieber Schnacki
 Du trinkst halt zu viel, zu viel Alkohol

Das sagt meine Frau auch, meine Frau auch, meine
 Frau auch
 Das sagt meine Frau auch, mach die neue Flasche
 auf

Du wirst dich halt nie ändern, niemals ändern, niemals ändern, niemals ändern
 Du wirst dich halt nie ändern, niemals ändern, du
 Sack

Komm lasst uns einen heben, einen heben, einen
 heben
 Kommt lasst uns einen heben, einen heben, zum
 Wohl

Wir trinken auf unsere Freundschaft, alte Werte,
 schöne Frauen
 Wir trinken auf unsere Freundschaft, unsere
 Freundschaft, zum Wohl

Wenn Elfen uns helfen das Bier zu stehlen
 Es wird langsam Zeit, ich glaub, wir singen grad
 einen Scheiß

Jetzt wird's langsam gut ... ich geh nach Ruth
 Wir hören jetzt auf zu singen, dieses Lied war echt
 gut

Die Scheibe ist zu Ende, ist zu Ende, ist zu Ende
 Die Scheibe ist zu Ende, ist zu Ende

Aber noch einmal von vorn.....

Das Landeskriminalamt Sachsen regt die Indizierung an, weil vor allem in den Liedern **04, 05, und 06** eine verrohende Wirkung auf Jugendliche zu vermuten sei. Ebenso sei in den genannten Liedern ein Anreiz zu Gewalttätigkeiten und Rassenhass zu finden.

Die Verfahrensbeteiligte konnte nicht form- und fristgerecht davon benachrichtigt werden, dass über die CD in der Sitzung des 12er-Gremiums vom 08.01.2015 entschieden werden soll, da eine ladungsfähige Anschrift der Hersteller- oder Vertriebsfirma nicht zu ermitteln war.

Wegen der weiteren Einzelheiten des Sach- und Streitstandes wird auf den Inhalt der Prüfskizzen und auf den der CD Bezug genommen. Die Lieder der CD wurden dem Gremium in der Sitzung in Auszügen vorgespielt. Ferner lagen Abschriften der Liedtexte vor.

GRÜNDE

Die CD „Der erste Streich (=1. (ST)Reich)“ der Gruppe „Der böhmische Wolf“, war nicht in die Liste der jugendgefährdenden Medien aufzunehmen.

Das 12er-Gremium der Bundesprüfstelle hat sich intensiv mit dem Inhalt der CD sowie mit den Argumenten der anregungsberechtigten Stelle auseinandergesetzt. Im Ergebnis war das Gremium nicht mehrheitlich der Auffassung, dass der Inhalt der CD eine Jugendgefährdung darstellt.

Nach § 18 Abs. 1 Satz 2 JuSchG sind Medien u.a. dann jugendgefährdend, wenn sie unsittlich sind, verrohend wirken, zu Gewalttätigkeit, Verbrechen oder Rassenhass anreizen sowie solche, in denen Gewalthandlungen wie Mord- und Metzelszenen selbstzweckhaft und detailliert dargestellt werden oder Selbstjustiz als einzig bewährtes Mittel zur Durchsetzung der vermeintlichen Gerechtigkeit nahe gelegt wird.

Das Gremium hat im Hinblick auf die Lieder Nr. **04** „Kriminelle Straßenbanden“ und Nr. **05** „Antifa“ intensiv diskutiert, ob hiervon eine verrohende und zu Gewalttätigkeit anreizende Wirkung ausgeht bzw. ob die Texte zum Rassenhass anreizen.

Verrohend wirkende Medien sind solche, die geeignet sind, auf Kinder und Jugendliche durch Wecken und Fördern von Sadismus und Gewalttätigkeit, Hinterlist und gemeiner Schadenfreude einen verrohenden Einfluss auszuüben. Das ist der Fall, wenn mediale Gewaltdarstellungen Brutalität fördern bzw. ihr entschuldigend das Wort reden. Dies ist vor allem dann gegeben, wenn Gewalt ausführlich und detailliert gezeigt wird und die Leiden der Opfer ausgeblendet werden bzw. die Opfer als ausgestoßen, minderwertig oder Schuldige dargestellt werden (Nikles, Roll, Spürck, Erdemir, Gutknecht; Jugendschutzrecht; 3. Aufl., § 18 Rdnr. 5). Daneben ist unter dem Begriff der Verrohung in § 18 Abs. 1 Satz 2 JuSchG aber auch die Desensibilisierung von Kindern und Jugendlichen im Hinblick auf die im Rahmen des gesellschaftlichen Zusammenlebens gezogenen Grenzen der Rücksichtnahme und der Achtung anderer Individuen zu verstehen, die in dem Außerachtlassen angemessener Mittel der zwischenmenschlichen Auseinandersetzung sowie dem Verzicht auf jedwede mitmenschliche Solidarität ihren Ausdruck findet (Jörg Ukrow, Jugendschutzrecht, 2004, Rdnr. 277).

Mit den verrohend wirkenden Medien stehen die zu Gewalttätigkeit anreizenden Medien in engem Zusammenhang. Während jedoch bei der durch Medien hervorgerufenen Verrohung gleichsam auf die innere Charakterformung abgestellt wird, zielt der Begriff der zu Gewalttätigkeit anreizenden Medien auf die äußeren Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen ab. Unter dem Begriff der Gewalttätigkeit ist ein aggressives, aktives Tun zu verstehen, durch das unter Einsatz oder Ingangsetzen physischer Kraft unmittelbar oder mittelbar auf den Körper eines Menschen oder eines Tieres in einer dessen leibliche oder - im Falle eines Menschen auch - seelische Unversehrtheit beeinträchtigenden oder konkret gefährdenden Weise eingewirkt wird. Eine Schilderung ist dabei anreizend, wenn sie die Ausübung von Gewalt gegen Menschen oder Tiere als nachahmenswert darstellt. Es soll mithin möglichen Nachahmungseffekten bei Kindern und Jugendlichen entgegengewirkt werden. (Jörg Ukrow, a.a.O., Rdnr. 282).

Zum Rassenhass anreizende Medien sind gegeben, wenn sie sich dazu eignen, eine gesteigerte, über eine bloße Ablehnung bzw. Verachtung hinausgehende feindselige Haltung gegen eine durch ihre Nationalität, Religion oder ihr Volkstum bestimmte Gruppe zu erzeugen. Entscheidend ist hierbei, dass diese Inhalte für Minderjährige einen "geistigen Nährboden für die Bereitschaft zu Exzessen" gegenüber diesen Gruppen bilden (Nikles, Roll, Spürck, Erdemir, Gutknecht, Jugendschutzrecht 3. Aufl. § 18 Rdnr. 5).

Ein Teil des Gremiums war der Auffassung, dass in Lied **04** durch die Verknüpfung der im Refrain thematisierten „*kriminellen Straßenbanden*“ mit dem Radio-Einspieler, in dem auf das Abschieben von Ausländern Bezug genommen wird, Menschen ausländischer Herkunft per se als Kriminelle dargestellt würden, die es loszuwerden gelte. Damit liege ein Anreizen zum Rassenhass und zu Gewalttätigkeit vor.

Diese Auffassung wurde vom Gremium nicht mehrheitlich geteilt. Gegen wen sich der Vorwurf richtet, „*kriminelle Straßenbanden*“ zu bilden, geht aus dem Liedbeitrag insgesamt nicht mit einer für eine Indizierung erforderlichen hinreichenden Eindeutigkeit hervor, da in dem Radio-Einspieler in Bezug auf Menschen ausländischer Herkunft nur jene diskutiert werden, die Äußerungen wie „*Scheiß Deutschland*“ tätigen, was gerade keine kriminelle Handlung darstellt. Die an mehreren Textstellen geäußerte gewaltbereite und aggressive Haltung gegenüber den beschriebenen „*kriminellen Straßenbanden*“: „*Kriminelle Straßenbanden werft sie alle raus/ Kriminelle Straßenbanden und Dreck/ Kriminelle Straßenbanden putzt sie alle weg/ Dreck muss weg, Dreck muss raus*“ ist aufgrund der im Allgemeinen verbleibenden Aufforderung zudem nicht als ein konkretes Anreizen zu Gewalttätigkeit einzustufen.

Die in Lied Nr. **05** in Richtung der Mitglieder der Antifa getätigten Äußerungen: „*Ich kenne deinen Namen, ich kenne dein Gesicht/... Ich kenne deine Straße, ich kenne dein Haus*“ sind nach Auffassung

des Gremiums ebenfalls nicht ausreichend konkret gefasst, um als ein Anreizen zu Gewalttätigkeit eingestuft werden zu können.

Weitere Anhaltspunkte für das Vorliegen einer Jugendgefährdung konnte das Gremium nicht feststellen.

Der Tonträger war nach alledem nicht in die Liste der jugendgefährdenden Medien einzutragen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Eine Klage gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats ab Zustellung beim Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz 1, 50667 Köln, erhoben werden. Die Klage ist gegen die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Bundesprüfstelle zu richten (§§ 25 Abs. 1, 2, 4 JuSchG; 42 VwGO). Sie hat keine aufschiebende Wirkung.

